

Orchester: **Concerto grosso Nr. 8** (Weihnachtskonzert, Arcangelo Corelli)

**Christ der Herr kommt in die Welt** (Jiri Ignaz Linek)

Christ, der Herr kommt in die Welt, freut euch alle!  
Sich als Bruder zu uns gsellt, jauchzt mit Schalle!

Eia darob lasst uns freuen, miteinander lasst uns freuen:  
Weil der Christ geboren auf Erden, soll uns Trost und Friede werden, soll uns Trost  
und Friede werden.

Freut euch alle, jauchzt mit Schalle, jauchzt mit Schalle, freut euch alle,  
sein' Geburtstag recht zu zieren, lasst uns fröhlich musizieren, lasst uns fröhlich mu-  
sizieren.

Michel, wo ist deine Geige? Hol' sie her, dass sie nicht schweige, hol' sie her, hol' sie  
geschwind daher.

Und du Ignaz nicht verweile, hol den Dudelsack in Eile.  
Auch Tobias rufet schnelle, dass er jetzt auch sei zur Stelle  
und nach Musikantenweis, spiel dem Christ zu Lob und Preis!  
Ei nun Michel, ei du Ignaz, ei Tobias, seid ihr da?

Christ, der Herr kommt in die Welt, freut euch alle!  
Sich als Bruder zu uns gsellt, jauchzt mit Schalle!

Eia lasst uns ohn' Verweilen, allesamt zur Krippe eilen.  
Den Geburtstag recht zu zieren, lasst uns fröhlich musizieren! (3x)

Jesuskindlein, dich wir preisen, Lob und Ehre dir erweisen (2x)  
Lob und Ehre dir erweisen.

**Transeamus usque Bethlehem** (Joseph Schnabel)

Bass: Transeamus usque Bethlehem et videamus hoc verbum factum est. (2x)  
Mariam et Joseph et Infantem positum in praesepio. (2x)

Tutti: Gloria, gloria in excelsis Deo, in excelsis Deo, gloria, gloria, gloria...

Bass: Transeamus, audiamus multitudinem militiae coelestis laudantium Deum,  
Mariam et Joseph et Infantem positum in praesepio.

Tutti: Et in terra pax hominibus, bonae voluntatis, et in terra pax. Gloria.

Bass: Transeamus, et videamus quod factum est, et videamus quod factum est.

Alle Jahre wieder soll uns der Advent aus dem lauten Alltag zurückho-  
len und auf das Weihnachtsfest einstimmen. Die Adventszeit verzau-  
bert, und was könnte dem besser Ausdruck verleihen als zauberhafte  
Musik?

# Adventskonzert

mit vielen schönen Melodien aus 3 Jahrhunderten und dem berühmten  
Weihnachtskonzert von Corelli

Frauenchor und Männerchor Fehraltorf  
Leitung Doris Tesch

Kammerorchester Le Corde Vive  
Leitung Thomas Ineichen

Eva Kohler, Panflöte

**Samstag, 13. Dezember 2008, 19.30 Uhr**  
**Katholische Kirche St. Benignus, Pfäffikon ZH**

**Sonntag, 14. Dezember 2008, 17.00 Uhr**  
**Reformierte Kirche Fehraltorf**

Eintritt frei, Kollekte zur Deckung der Unkosten.



## Hört der Engel helle Lieder

*Kopie des Notensatzes mit der ersten Strophe hier einfügen.*

2. Hirten, warum wird gesungen?  
/ Sagt mir doch eures Jubels Grund.  
Welch ein Sieg ward denn errungen,  
/ den die Chöre machen kund?  
Refr.

3. Sie verkünden uns mit Schalle,  
/ dass der Erlöser nun erschien;  
dankbar singen sie heut alle  
/ an diesem Fest und grüssen ihn:

## Wieder naht der heil'ge Stern (Lorenz Maierhofer)

1. Wieder naht der heil'ge Stern, kündet uns die frohe Botschaft des Herrn.  
Refr.: Gloria, halleluja! Freuet euch im Herrn, ja freuet euch  
Gloria, halleluja! Freut euch, der Herr ist nah.
2. Seht nur, wie das ew'ge Licht Hoffnung bringt und alles Dunkle bricht.  
Refr.
3. Zueinander führt der Weg, sehr nur wo der Stern grad' stille steht.  
Refr.

## Panflöte und Orchester: *In memoriam Dinu Lipatti* (Bernard Schulé)

### In dulci jubilo (Dietrich Buxtehude)

1. In dulci jubilo, nun singet und seid froh!  
Unsers Herzens Wonne liegt in praesepio  
und leuchtet als die Sonne matris in gremio.  
Alpha es et O, Alpha es et O.
2. Jesu parvule, nach dir ist mir so weh:  
Tröst mir mein Gemüte, o puer optime,  
durch alle deine Güte, o princeps gloriae  
Trahe me post te, trahe me post te.
3. O patris caritas, o nati lenitas!  
Wir wären all verdorben per nostra crimina,  
so hat er uns erworben coelorum gaudia.  
Eia, wärn wir da, eia wärn wir da!
4. Ubi sunt gaudia. Nirgend mehr denn da,  
da die Engel singen nova cantica  
und die Schellen klingen in regis curia.  
Eia wärn wir da, eia wärn wir da.

## Tochter Zion, freue dich (Georg Friedrich Händel)

Tochter Zion, freue dich! Jauchze laut Jerusalem!  
Sieh, dein König kommt zu dir! Ja, er kommt der Friedefürst.  
Tochter Zion, freue dich! Jauchze laut Jerusalem!

Hosianna, Davids Sohn, sei gesegnet deinem Volk.  
Gründe nun dein ew'ges Reich. Hosianna in der Höh.  
Hosianna, Davids Sohn, sei gesegnet deinem Volk!

Hosianna, Davids Sohn, sei gegrüset, König mild!  
Ewig steht dein Friedensthron, du, des ew'gen Vaters Kind.  
Hosianna, Davids Sohn, sei gegrüset, König mild!

## Liedtexte

### **Glorious Kingdom** (Spiritual)

1. Virgin Mary had a baby boy, and they say that his name was Jesus.  
Refr.: He came from the Glory, he came from the Glorious Kingdom!  
Oh, yes believe us! He came from the Glorious Kingdom!
2. Was born in a town called Bethlehem, and they say that his name was Jesus.  
Refr.
3. Sent to us from our father above, and they say that his name was Jesus. Refr.

### **Swing low sweet chariot** (Spiritual)

- Refr.: Swing low sweet chariot, coming for to carry me home. (2x)
1. I looked over Jordan and what did I see, coming for to carry me home,  
a band of angels comin' after me, coming for to carry me home.  
Refr.
  2. If you get there before I do, coming for to carry me home  
tell all my friends I'm comin too, coming for to carry me home.  
Refr.

### **In der Nacht von Bethlehem** (Peter Strauch)

- Refr.: In der Nacht von Bethlehem da ist ein Kind geboren.  
Gottes Liebe kam zu uns, wir sind nicht mehr verloren:  
Jesus, Heiland der Welt, Jesus, Heiland der Welt!
1. Endlich ist die Dunkelheit bezwungen, Gottes Licht ist zu uns durchgedrungen.  
Endlich ist die Nacht vorbei und endlich werden Menschen frei,  
das Ende wird zum Anfang: Gott ist da! Refr.
  2. Weinende, die sollen nicht mehr weinen, Mutlosen soll neue Hoffnung scheinen.  
Einsame sind nicht allein, denn Gott will auch bei ihnen sein,  
das Leben ist erschienen: Gott ist da! Refr.
  3. Wer du bist, Gott will auch dir begegnen, er will jetzt dein ganzes Leben segnen.  
Lass ihn in dein Leben ein, denn du sollst seine Wohnung sein,  
sein Licht wird dich erfüllen: Gott ist da! Refr.

*Panflöte und Orchester: **Die Hirten und die Engel** (Eva Kohler)*

## Programm

--- Glorious Kingdom (Spiritual)

--- Swing low sweet Chariot (Spiritual)

**Peter Strauch** In der Nacht von Bethlehem

**Eva Kohler** Die Hirten und die Engel  
Weihnächtliches Pastorale für Panflöte und Streicher

**Lorenz Maierhofer** Wieder naht der heil'ge Stern

**Bernard Schulé** In memoriam Dinu Lipatti  
für Panflöte und Streicher, op. 169

**Dietrich Buxtehude** In dulci jubilo  
Weihnachtsmusik für dreistimmigen Chor,  
zwei Violinen und Basso continuo

**Georg Friedrich Händel** Tochter Zion, freue dich

**Arcangelo Corelli** „Weihnachtskonzert“ (Concerto grosso Nr. 8)

**Jiri Ignaz Linek** Christ der Herr kommt in die Welt  
Pastorella

**Joseph Ignaz Schnabel** Transeamus usque Bethlehem  
(bearb. Josef Gruber)

**Mitsinglied** (s. nebenan) Hört der Engel helle Lieder

## Ausführende

### Eva Kohler, Panflöte

Eva Kohler wurde 1954 in Zürich geboren. Schon in der Jugend fühlte sie sich zur klassischen Musik hingezogen und lernte Geige spielen. Längere Zeit spielte sie in einem Laienorchester mit. Später sang sie in der Bach-Kantorei in Zürich, bis sie 1991 auf die Panflöte stiess, welche sie sofort faszinierte. Sie nahm Unterricht u.a. bei Peder Rizzi, Zürich und Urban Frey, Frauenfeld.

### Chöre Fehraltorf

Leitung Doris Tesch

Der Frauenchor und der Männerchor Fehraltorf arbeiten schon seit langem zusammen und führen unter dem Namen „Chöre Fehraltorf“ gemeinsame Konzerte durch. Die Programme setzen sich in der Regel aus Werken aller drei Chorgattungen zusammen und sind immer wieder anderen Themen gewidmet.

### Orchester Le Corde Vive

Leitung Thomas Ineichen

Das Orchester Le Corde Vive besteht seit 1998 als Streichorchester in kleiner Besetzung (Kammerorchester). Seine Mitglieder sind begeisterte Liebhabermusiker, professionell geführt von ihrem Leiter Thomas Ineichen. Der (italienische) Name bedeutet etwa so viel wie „Lebhafte, lebendige Saiten“. Die Continuo-Parts spielt Rebekka Ineichen.

## Komponisten

### Peter Strauch (\*1943)

Deutscher Theologe, Buchautor und Liedermacher. Seine Lieder sind festes Liedgut vieler christlicher Gemeinden und so einem weiten Publikum bekannt geworden.

### Eva Kohler (\*1954)

Das Pastorale "Die Hirten und die Engel" entstand 2008 im Anschluss an das Weihnachtskonzert 2007 des Orchesters "Le Corde Vive", welches die Komponistin zu einem Werk für Panflöte und Streicher inspirierte. In ihr Pastorale hat sie Motive aus bekannten Weihnachtsliedern eingearbeitet.

### Lorenz Maierhofer (\*1956)

Oesterreichischer Komponist, Texter, Autor, Musik- und Chorpädagoge, Dozent in der Lehrer- und Chorleiterfortbildung. Seine Kompositionen beziehen Elemente der alpenländischen Volksmusik, des Jazz und des Gospelsongs mit ein. Die klangvollen Chorsätze sind sehr beliebt und Allgemeingut vieler Chöre geworden.

### Bernard Schulé (1909-1996)

Nach einer ersten Ausbildung am Konservatorium Zürich zog er 1939 nach Paris, wo er an der Ecole Normale de Musique seine Studien bei Alfred Cortot (Klavier), Joseph Bonnet (Orgel), Nadia Boulanger und Paul Dukas (Komposition) fortsetzte. Sein Opus 169 ist dem früh verstorbenen rumänischen Pianisten Dinu Lipatti gewidmet.

### Dietrich Buxtehude (1637-1707)

Von 1657-1968 Organist in den dänischen Städten Helsingborg und Helsingør, seit 1668 in Lübeck an St. Marien. Er hinterliess über 100 Kantaten und Geistliche Konzerte, etwa 90 Orgelwerke und über 20 Kompositionen für Cembalo.

„In dulci jubilo“ hatte schon eine lange Geschichte, als es von Buxtehude vertont wurde. Es ist ein zweisprachiges Gedicht (Latein-Deutsch), das um 1400 erstmals in einer Liedersammlung erschien. Auch im 20. Jahrhundert fand es einen Bearbeiter: Mike Oldfield veröffentlichte 1976 eine Popversion dieses Weihnachtsliedes.

### Georg Friedrich Händel (1685-1759)

Sein reichhaltiges Werk umfasst fast alles aus den Gebieten der kirchlichen und weltlichen Musik. Viele seiner Werke sind heute noch sehr populär, so z.B. der „Messias“ oder die „Feuerwerksmusik“.

„Tochter Zion“ war ursprünglich ein Chor im Oratorium „Josua“, in dem er für seine Eroberung von Jericho gerühmt wird. Händel fügte die Melodie nachträglich in das früher entstandene Oratorium „Judas Maccabäus“ ein, ebenfalls als Loblied auf einen militärischen Erfolg.

Die Melodie wird in Norwegen und in englischsprachigen Ländern mit anderem Text auch als Osterlied verwendet. Zum Adventslied wurde sie 1826, als in Deutschland ein neuer, dreistrophiger Text unterlegt wurde.

### Arcangelo Corelli (1653-1713)

Er gilt als Erfinder des Concerto Grosso und war der erste Komponist, dessen Ruhm allein auf Instrumentalwerken gründete.

Sein 8. Concerto erlangte besondere Beliebtheit. Es besticht mit seinen schnellen Wechseln der verschiedenen Tempi, durch die interessante Verflechtung der Solostellen mit den Tutti-passagen und ist ein wunderbares Beispiel eines Concerto grosso. Seinen stimmungsvollen Melodien verdankt es seinen Beinamen „Weihnachtskonzert“.

### Jiri Ignaz Linek (1725-1791)

Als Lehrer und Chorleiter komponierte er hauptsächlich für kirchliche Anlässe, u.a. mindestens dreissig Pastorellen (Hirtenmusiken zu Weihnachten). Es ist zu vermuten, dass die Ausführenden seinerzeit aus Knaben und jungen Männern bestanden, was die recht hohe Stimmlage der Männerstimmen erklären würde.

### Joseph Ignaz Schnabel (1767-1831)

Komponist und Kirchenmusiker in Breslau. Sein heute bekanntestes Werk ist „Transeamus usque Bethlehem“, eigentlich eine Bearbeitung eines Weihnachtspastorale aus der Rokoko-Zeit, dessen Komponist unbekannt ist.